

Liturgie



Göttliche Haushaltung

Liturgie

Dienste, Zusätze und Gebete

© *Schrifttum von*

www.ordinariat.org

2024



Am Samstag vor Pfingsten

Ysopweihe

1. *Aufrufungen - durch den 2. Pfeiler*

Gelobt sei Jesus Christus, † unser Heiland, der Barmherzige; für seine hochheilige Herrschaft laßt uns flehen – Zu uns komme Dein Reich, o HErr. **A.** Zu uns komme Dein Reich, o HErr.

Alle knien;

der 3. Pfeiler setzt fort

Christus, der HErr, ist unser Haupt, und wir sind Glieder seines Leibes. Daß Er bald zu uns wieder komme und uns vollende, laßt uns rufen. A. Zu uns komme Dein Reich, o HErr.

Daß Er gegenwärtig sei seinen Dienern und erfülle das Werk des Amtes. A. Zu uns komme Dein Reich, o HErr.

Daß Er nahe sei allen Patriarchen und Geistlichen der Christenheit. A. Zu uns komme Dein Reich, o HErr.

Daß alle unter Ihm, dem einzigen Haupte, Einheit und Liebe finden. A. Zu uns komme Dein Reich, o HErr.

Daß die Toten auferstehen und wir alle verwandelt sein Angesicht schauen. A. Zu uns komme Dein Reich, o HErr.

folgendes durch den 2. Pfeiler

Lasset uns beten.

HErr Jesu Christe, wir bitten Dich, neige Dein Ohr zu unseren Gebeten und erleuchte das

Dunkel unseres Geistes durch die Gnade Deiner Heimsuchung, der Du lebst und herrschst mit dem Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

Flehet und betet, daß viele in die Reinheit Jesu gekleidet werden!

Alle beten gemeinsam:

O Gott, den wir bekennen, der Du der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende, und doch anfangslos und endlos bist; Du hast Deinem Volk so große Hoffnung gegeben, indem Du die Erbschaft Deines Reiches denen verheißten hast, die Dich mit ganzem Herzen lieben und gewissenhaft nach Deinen Geboten wandeln. Wehklagend werfen wir uns vor Dir, o Christe, nieder, denn wir haben schwer gegen Dich gesündigt:

Die Hoffnung auf Deine Wiederkunft ist in der Kirche nicht lebendig geblieben, und die Erbschaft Deines Reiches ist in die Vergessenheit geraten, obwohl wir Miterben Deiner Herrlichkeit sind. Unsere Väter blieben beharrlich in der ersten Hoffnung, sie waren Dir treu, bis zu ihrem qualvollen Tod. Solche sind nun aber wenige, die heute noch das lebendige Verlangen nach Dir in ihren Herzen tragen. Vermehre, o HErr Jesu, die Zahl derer, die in Deinem Werk auf

Dich warten, damit wir vom alten Wesen umkehren - ja, bewirke Du in Deiner ganzen Kirche eine völlige Bekehrung, damit sie sich danach sehnt, durch Dich gereinigt und gesühnt vor dem Vater dargestellt zu werden, vor dem Throne des Allerhöchsten dienend in alle Ewigkeit. Amen.

2. Lesung – Prophet, alle setzen sich.

Laßt uns lesen vor unserem HErren die für diesen Weihedienst verordnete Lesung aus dem Buch des Propheten Nehemia.

Neh. 12, 27-45

Nach der Lesung stehen alle auf: Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **A.** Dank sei Dir, o Gott.

3. Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErren, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen,

Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

4. Psalm

Ps. 138 ¹Ich preise Dich, HErren, von ganzem Herzen, * vor den Engeln will ich Dir lobsingen! * ²Zu Deinem heiligen Tempel hin bete ich an und preise Deinen Namen ob Deiner || Huld und Treue; * denn über alles hast Du Deinen Namen || und Dein Wort erhöht!

³Am Tage, || da ich rief, * erhörtest Du mich, mehrtest in || meiner Seele Kraft. * ⁴Alle Könige der Erde sollen Dich || preisen, HErren, * wenn sie vernehmen die || Worte Deines Mundes!

⁵Die Werke des HErren sollen || sie besingen; * denn groß ist die || Herrlichkeit des HErren. * ⁶Ja, erhaben || ist der HErren * und schaut doch auf den Niedrigen; den Stolzen er-||kennt er aus der Ferne.

⁷Muß ich auch mitten in Be||drängnis wandeln, * Du erhältst mich am Leben; gegen die Wut meiner Feinde streckst Du die Hand aus, während || Deine Rechte mir hilft. * ⁸Der HErren wird es für || mich vollenden! * HErren, Deine Huld währt ewig. Laß nicht ab || vom Werk Deiner Hände.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit * in || Ewigkeit. Amen.

5. Litanei – Litanisten mit Ysopöl am Altar – der 2. Pfeiler spricht:

Friede sei mit euch.

A. Und mit Deinem Geiste.

Laßt uns beten, Geheiligte im **H**errn, daß der allmächtige Gott, der die unerschöpfliche und einzige wahre Quelle aller Heiligkeit ist, durch unseren Dienst dieses Öl des Ysop weihen und segnen möge, daß es zur Reinigung und Entsöhnung sei im Dienste des Heiligtums.

Alle knien

Allmächtiger Gott, Heiliger, **S**tarker und Unsterblicher **H**err, Du bist der Beherrscher des ganzen Weltalls und offenbarst Dich durch Deine Ordnungen in der Heiligkeit und Reinheit Deines Volkes; mit Ysop ließest Du besprengen Dein Volk der Beschneidung des Fleisches, auf daß es wieder die ursprüngliche Heiligkeit erlange. Du hast uns aufgetragen, ein Öl abzusondern, zuzubereiten und vor Dir darzustellen, damit es gewidmet und geweiht werde zur Reinigung und zur erneuten Weihe des Geweihten. Deshalb bitten wir, Du wollest, o Gott, erhören die Stimme Deiner Priester, welche Dich im Namen Jesu anrufen werden, und durch die Kraft des Heiligen Geistes die wahre Reinheit und Heiligkeit erneut zukommen lassen, denn diese himmlische Gnade zeigst Du sichtbar in dieser Kreatur

des Ysop. Erhöre gnädig unsere Bitte und erfülle Du das hochheilige Gebet unseres Hohenpriesters, damit jeder und alles, was mit diesem Öle berührt werde, wie mit wahren Ysop wieder rein und heilig sei. Darum bitten wir Dich, durch **J**esum Christum, unseren einzigen Mittler und Hohenpriester, welcher mit Dir, o Vater, lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.



Herr, erbarme Dich.

A. Herr, erbarme Dich.



Christe, erbarme Dich.

A. Christe, erbarme Dich.



Herr, erbarme Dich.

A. Herr, erbarme Dich.

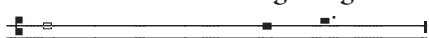
Die Litanisten beten abwechselnd



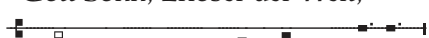
Gott Vater im Himmel, **A.** sei



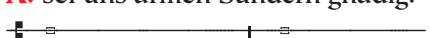
uns armen Sündern gnädig.



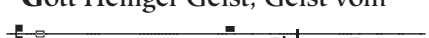
Gott Sohn, Erlöser der Welt,



A. sei uns armen Sündern gnädig.



Gott Heiliger Geist, Geist vom



Vater und vom Sohne, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.

Gedenke, o HErr, Deiner Barmherzigkeit der Vergebung aller Sünden; verschone uns, o HErr, verschone Dein Volk, das Du mit Deinem teuren Blut erlöst hast und hab' Mitleid



mit uns. **A.** Verschone uns, o HErr.

Vor allem Bösen und Unheil; vor der Übertretung Deines Gesetzes; vor aller dämonischen List und Versuchung; vor Deinen Strafen und Gerichten, und vor der ewigen Verdammnis. **A.** Behüte uns, o HErr.

Von Zorn, Haß und allem bösen Willen; von Stolz und Hochmut, Spott und Verrat; von Gleichgültigkeit und Trägheit und aller



Lieblosigkeit. **A.** Erlöse uns, oHErr.

Von Sucht und Unzucht; von der Mißachtung des Lebens und dem Kindermord; von Ungerechtigkeit und allem Betrug der Welt, des



Teufels. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Vor Unwetter und Katastrophen; vor Hunger, Krieg und Krankheit; vor Vergiftung und Verseuchung der Erde, vor Massenmord und ei-

nem plötzlichen Tode. **A.** Behüte uns, o HErr.

Vor Gewalttaten und Unterdrückung; vor aller Häresie und Spaltung; vor Schwermut und Verzweiflung, vor Verblendung des Geistes und Verachtung Deines Wortes und Deiner Gebote. **A.** Behüte uns, o HErr.

Durch das Geheimnis Deiner heiligen Menschwerdung; durch Deine heilige Geburt und Beschneidung; durch Deine Taufe, Dein Fasten und Deine Versuchung. **A.** Erlöse uns, o HErr.

Durch Deinen Todeskampf und blutigen Schweiß; durch Dein Kreuz und Leiden; durch Dein teures Sterben und Begräbnis; durch Deine glorreiche Auferstehung und Himmelfahrt; und durch die Herabkunft des Heiligen Geistes.

A. Erlöse uns, o HErr.

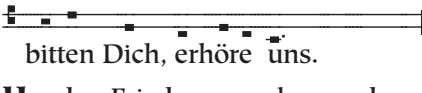
Durch Deine Gegenwart bis zum Ende der Zeit und am Tag Deiner herrlichen Erscheinung und Wiederkunft. **A.** Erlöse uns, o HErr.



Wir Sünder bitten Dich, erhöre



uns HErr und Gott. **A.** Wir



bitten Dich, erhöre uns.

Um den Frieden von oben und um das Heil unserer Seelen,

läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir

bitten Dich, erhöere uns.

Um den Frieden der ganzen Welt; um den Wohlstand der heiligen Kirche Gottes und um die Vereinigung aller auf den rechten Weg des Glaubens und des Lebens, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um den Segen für Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer, damit die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zugerüstet und wir vollkommene Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe, Priester und Diakone, damit sie das Evangelium in Lehre und Leben verkünden, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um das Glück Jerusalems, um die Heiligung aller Orte, in welchen Christus, der HErr war und um die Befreiung des Berges Zion, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um Bewahrung und Erhaltung des gesamten Volkes, der Beschneitten am Herzen und am Fleische für unseren Gott, läßt uns zum HErrn

flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Auf daß die Deinen, o HErr, die Heiligkeit nicht verlieren – um die Wiederherstellung aller Ordnungen, und für den Glauben der Gesalbten mit Ysop, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Für die Menschen, welche der Macht der Sünde und des Satans verfallen sind, um ihre Befreiung und Wiederweihe, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Für (dieses Land und) diesen Ort; für alle Städte und Länder und für alle Menschen, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Gerechtigkeit und Recht schaffenheit aller Vorgesetzten, Richter und Amtleute, und um die Ehrlichkeit, für die Wahrheit einzustehen, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um Liebe und wahre Gottesfurcht; um die Gnadengaben, ihre rechte Ausübung und um die Früchte des Geistes, läßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die Umkehr und Bekehrung; um Trost, Hilfe und Stärkung für alle Verzagten und Schwachen; um den Sieg über den Tod, Sünde und

Satan, laßt uns zum HERRN flehen:
A. Wir bitten Dich, erhöere uns.

Für die Kinder der Leibesfrucht und für die Achtung vor jedem neuen Leben; um die Reinheit von Wasser, Luft und Erde, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um den Beistand und Erlösung aller verfolgten Christen, unserer lieben Brüder und Schwestern und um unsere baldige Vereinigung vor dem erhabenen Throne Gottes, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um die sichere Ankunft der Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft; um die Gesundheit der Kranken und um die Errettung der Gefangenen und Unterdrückten, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um den Nutzen unserer Unterstützung der Witwen, Waisen und Bedürftigen und für ihren Schutz und Wohlstand, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

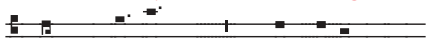
Um die Barmherzigkeit für unsere Feinde, Verfolger und Lästerer und ihre Bekehrung, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Um gute Witterung, um reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedvolle Zeiten, laßt uns zum

HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

Auch um die Bußfertigkeit des Herzens und wahre Reue; um die Verzeihung aller unserer Versäumnisse und Unwissenheiten und um die Gnade des Heiligen Geistes, laßt uns zum HERRN flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

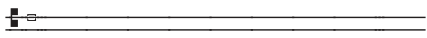
Der Bischofsvikar oder ein Engel:



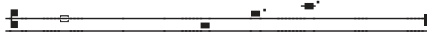
Sohn Gottes, **A.** Wir bitten



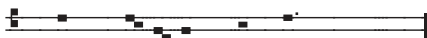
Dich, erhöere uns.



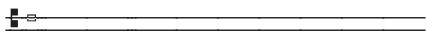
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



A. Verschone uns, o HERR.



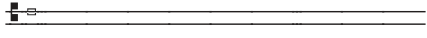
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



A. Erbarme Dich unser.



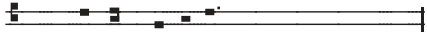
Lamm Gottes, Du nimmst hin-



weg die Sünden der Welt.



A. Gib uns Deinen Frieden.



Christe, höre uns.

A. Christe, erhöre uns.

2. Pfeiler setzt fort

Herr, erbarme Dich.

A. HErr, erbarme Dich.

Christe, erbarme Dich.

A. Christe, erbarme Dich.

Herr, erbarme Dich.

A. HErr, erbarme Dich.

Vater unser im Himmel, geheiligt
werde Dein Name, ...

sondern erlöse uns von dem

Bösen. Amen.

O HErr, handle nicht mit uns

nach unseren Sünden. **A.** Und

vergilt uns nicht nach unse-

ren Missetaten.

Mit derselben Tonhöhe fortsetzen:

Lasset uns beten!

O Gott, barmherziger Vater, der
Du nicht verschmäht das
Seufzen eines zerschlagenen Her-

zens, noch das Sehnen der Betrüb-
ten; stehe uns bei in unseren Bit-
ten, welche wir in allen unseren
Nöten und Widerwärtigkeiten vor
Dich bringen, sooft sie uns bedrän-
gen; erhöre uns gnädig, damit die
Übel, welche des Teufels oder der
Menschen List und Betrug gegen
uns anstiften, zunichte gemacht
und durch Deine Vorsicht und
Güte zerstreut werden; auf daß wir,
Deine Diener, von keinerlei Verfol-
gungen berührt, Dir hinfort in Dei-
ner heiligen Kirche immerdar dan-
ken mögen, durch

Jesum Christum, unsern

HERRN. **A.** Mache Dich auf, o

Herr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke unser und erhöre uns;
Geinige, vollende und heile
uns, und erfülle alle

Deine Verheißungen.

A. Mache Dich auf, o HErr,

hilf uns und erlöse uns.

6. Gebete – 3. Pfeiler

O Gott, dessen geliebter Sohn
durch seine Auffahrt das Ge-
fängnis gefangen geführt und Ga-

ben für die Menschen empfangen hat; gieße aus über uns jene Gaben, welche denen geschenkt wurden, die Ihn auf Erden begleitet hatten; durch denselben, unseren HERRN, Jesum Christum.

A. Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, Dir bringen wir alle diese unsere Bitten und Gebete dar in dem Namen Jesu Christi und flehen - erfülle all unser Begehren um seinetwillen. Wir bitten Dich, sende Deine Apostel zu Deinen Kindern, die an Dich glauben, und erwecke Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; auf daß Dein Weg Dir bereitet, die Herzen der Ungehorsamen zur Weisheit der Gerechten bekehrt, und Dein Volk wieder erfüllt werde mit Freude und mit dem Heiligen Geist. Strecke Deine rechte Hand aus, und lege sie auf die, welche Du wie Kinder angenommen hast, damit sie keinen Mangel haben an irgend einer Gabe und warten auf den HERRN. Befestige sie, vollende, stärke und gründe sie, salbe und versiegle sie als die Deinigen mit dem verheißenen Heiligen Geist, der das Unterpand unserer Erbschaft ist; und bewahre sie unsträflich und unbefleckt standhaft im Glauben und fröhlich in Hoffnung, bis auf den Tag Jesu Christi, unseres HERRN, welchem mit Dir, o himmlischer Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen le-

bendigen und wahren Gott, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

7. Weihebitten – 2. Pfeiler

Gott, sei uns gnädig nach Deiner Güte; **A.** Und nach Deiner großen Barmherzigkeit tilge unsre Sünden.

Wasche uns wohl von unseren Missetaten; **A.** Und reinige uns von unseren Sünden.

Entsündige uns mit Ysop, daß wir rein werden; **A.** Wasche uns, daß wir schneeweiß werden.

HERR, erhöre unser Gebet;

A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Lasset uns beten.

3. Pfeiler

O Gott, laß Deine Augen geöffnet sein für das Flehen Deiner Knechte und für das Flehen Deines Volkes, indem Du sie in allem erhörst, worum sie zu Dir rufen. Du hast sie Dir ja als Eigentum aus allen Erdenvölkern ausgesondert, wie Du es verheißen hast durch den Mund Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HERRN, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

8. Weihegebete – beide Apostel am Altar – 2. Pfeiler spricht

Unsere Hilfe steht im Namen des HERRN. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

Lasset uns beten.

Allmächtiger Gott, der Du bist die Quelle der Gnade, der Reinheit, der Segnung und der Heiligkeit; der Du verordnet hast, daß das Unreine gereinigt, das Verdammte geheiligt und das Abgefallene aufgerichtet werden soll; der Du auch Deinem Knechte Mose geboten hast, die gesundgewordenen Aussätzigen wieder zu heiligen und die Unreinen mit der Entsühnung des Ysops zu reinigen; der Du ebenfalls verordnet hast, die Gefäße und Orte mit Ysop wiederum rein zu waschen; und der Du uns durch das Opfer Deines Sohnes befähigt hast, den Heiligen Geist zu empfangen, auf daß Dir alle und alles gewidmet und geheiligt sei. Wir bitten Dich, o Gott, blicke gnädig auf Dein verwüstetes Erbeil, auf Dein zerstreutes und zertrenntes Volk, auf Dein verunreinigtes und entweihtes Heiligtum und sende uns wiederum Deinen Geist zur Reinheit, Einheit und Heiligkeit. Segne unseren Dienst und siehe nicht hin auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben Deiner Kirche. Erhöre uns, wenn wir dieses Salböl nun heiligen und verwenden im Dienste der Segnung, Heiligung und Reinigung. Deshalb verherrliche auch Deinen Namen, laß diese Kreatur des Öls und Weihrauchs gesegnet und geheiligt sein als das heilige Ysop und erhö-

re uns um der Fürbitte willen dessen, dem am Kreuze am Ysopzweig Essig dargereicht wurde, Deinem Sohn, Jesu Christo, unserem HERRN.

A. Amen.

Wir segnen †, heiligen † und weihen dieses Salböl, auf daß es ein heiliges Ysop sei zur Salbung im Dienste des Heiligtums. Im † Namen des Vaters, und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A. Amen.

9. Weihedanksagung – 3. Pfeiler

Erhebet eure Herzen. **A.** Wir erheben sie zum HERRN.

Lasset uns danken dem HERRN, unserm Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

Wahrhaft würdig und recht, gebührend und heilsam ist es, daß wir Dir allezeit und allwärts Dank sagen, Heiliger HERR, allmächtiger Vater, ewiger Gott. Denn Du hast Dich verherrlicht in Deinen Auserwählten; Dir dient Deine gesamte Schöpfung, denn Dich kennt man als den einzigen Schöpfer und Gott. Darum preisen wir Dich, wir, Deine Geschöpfe, und loben Dich mit allen Deinen Heiligen. Wir freuen uns mit berechtigter Freude in dem großen Namen Deines einziggeborenen Sohnes Jesu Christi, durch welchen wir empfangen haben den Geist der Heiligung und Reinigung, damit wir mit himmlischen Heerscharen

der Cherubinen und Seraphinen vor Deinem Thron Dich anbeten und singen ohne Ende. **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

10. Schlußgebet – 2. Pfeiler

Lasset uns beten. – *alle knien*

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du unsere Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser

Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

An dieser Stelle kann eine Stille erfolgen, damit auch frei gebetet werden kann, daraufhin kann ein Lied gesungen werden, oder die Doxologie.

11. Lied oder Doxologie

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne * und || dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit * in || Ewigkeit. Amen.

12. Segen – vom Altar aus

+ Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

Bitte um Stärkung für Einzelne

1. *Versammlungsgebet*

Du starker Gott, unser himmlischer Vater, machtvoller Freund der Schwachen, ja aller, die Deiner bedürfen – wir bitten Dich für (N); laß jedes schwache und bedürftige Glied Deines Volkes Stärkung und jene Unterstützung erfahren, die wahrhaft hilft; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

2. *Statt Epistel – Jesaja 57, 15-16*

3. *Evangelium – Mt. 11, 25-29* „Zu jener Zeit sprach unser HErr Jesus Christus: ...“

4. *Zur Fürbitte des Opfergebets*

Besonders heute empfehlen wir Deiner Liebe und Güte (N) und alle, die schwach, gebeugt oder ver-

letzt sind, ja alle, die Dich um Hilfe und Trost rufen, ihren Gott und Heiland. **A.** Amen.

Gebet nach der Fürbitte vor dem Thron

Deine Liebe ist (N) und vielen Menschen, die Not und Schwäche erleiden, Erbauung und Trost. Darum wenden wir uns in diesem unserem Lobopfer mit innbrünstigem Gebet Dir zu und flehen – laß (N) und der ganzen Familie jene Erbauung zuteil werden, die wirklich und wahrhaftig ist; schenke dort Deinen Segen und die Kraft Deines lebenspendenden Geistes umfasse sie alle – er sei ihre Macht und ihr Erneuerer, auf daß sie Dich, o Vater, loben und preisen mögen, der Du lebst und herrschst im anfanglosen Ruhm und bist mit demselben Heiligen Geist und Jesus Christus, unserem Erlöser ein Gott, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

Dienst für die armen Seelen

ist ein evangelistischer Dienst, in welchem die Verkündigung des göttlichen Reiches auch jene mit einschließt, die dem mitgekreuzigten Schächer ähnlich ohne Verdienste beim HErrn Christo nachsuchen – „Gedenke meiner in Deinem Reich“. Die armen Seelen können durch Jesum und durch den Dienst jener, welche in Ihm zu neuen Menschen geworden sind, am göttlichen Leben durch die bedingungslose Hingabe Anteil erlangen. Wer sein Leben für die anderen hingibt, der empfängt es in Fülle, auch jene, die sich nach einem solchen Leben sehnen.

In diesem Dienst wird in allen Salbungen das Öl des Heiligen Geistes verwendet, mit welchem auch die Glaubenskandidaten gesalbt werden. Es ist jenes Öl, welches sowohl die zwölf Apostel, als auch die siebzig anderen Jünger vor der Verherrlichung unseres HErrn verwalteten – das Öl zur Verkündigung des Reiches. Dieses exorzistische Öl salbt Geister und Leiber, bindet sie an den HErrn Christus, der im Himmel ist und erneuert die Sinne und die Seelen. Die Heiligung der Seele Christi stärkt und schützt auch jene Seelen, welche sich in dem Dienst für die armen Seelen Gott hingegeben haben.

Das heilige Öl sollte der Evangelist oder jener Diener, der die Versammlungsgebete spricht, in einem Dienst der Anbetung (Morgen-, Gebets-, Abend-, HErrntagsdienst oder häusliche Anbetung) beim Glaubensbekenntnis den Handauflegern ("Ziehern") reichen, die sich selbst und den Frauen die Handflächen salben. Während des Kantikums sollten hinter den Frauen die Handaufleger und hinter allen die Diener stehen – währenddessen sollen die Frauen über ihren Händen ausatmen.

Nach dem Kanticum sollen sich die Handaufleger und die Frauen die Hände reinigen. Während der Doxologie des üblichen Psalms des Tagesdienstes werden sie sodann von den Evangelisten an den Stirnen gesalbt. Der Evangelist fügt im Tagesdienst die entsprechenden zwei Zusatzgebete den Versammlungsgebeten hinzu.

(Im Kirchenraum - vor der
Kommunionbank:)

i. Ersatzkantik (in jedem Tagesdienst)

*Amen, ich sage dir: Heute noch wirst
du mit mir im Paradies sein.*

(Lk. 23, 43)

A. Gott, in Deine Hände und zum
selig Ende nimm den Geist, der
Dich preist.

Off. 1 ⁴**G**nade sei mit euch und
Friede von Ihm, der ist und der war
und || der da kommt, * und von den
sieben Geistern, die vor || seinem
Throne sind * ⁵und von || Jesus
Christus; * er ist der treue Zeuge,
der Erstgeborene der Toten, der
Herrscher über die || Könige der
Erde.

A. Gott, in Deine Hände ...

Er liebt uns und hat uns von unse-
ren Sünden erlöst || durch sein Blut;
* ⁶er hat uns zu Königen gemacht
und zu Priestern || vor Gott, seinem
Vater. * Ihm sei die Herrlichkeit ||
und die Macht * in alle || Ewigkeit.
Amen.

A. Gott, in Deine Hände ...

⁷**S**iehe, er kommt || mit den Wolken,
* und schauen || wird ihn jedes
Auge, * auch alle, die || ihn durch-
bohrten; * und alle Völker der Erde
werden jammern und || klagen sei-
netwegen.

A. Gott, in Deine Hände ...

Ja, amen. ⁸Ich bin das Alpha und
das || Omega, * spricht || Gott, der
HErr, der Höchste; * der ist und der
war || und der kommt, * der Herr-
scher ü||ber die ganze Schöpfung.

A. Gott, in Deine Hände und zum
selig Ende nimm den Geist, der
Dich preist.

Ehre sei ... **A.** Gott, in Deine Hände

ii. Zusatzgebete

Nach Deinem Worte, HErr, un-
ser himmlischer Vater, daß
Du jeden, der Dich anruft, aufneh-
men würdest, bitten wir Dich; sen-
de Deine Engel und führe in Dein
Reich jede Seele, die Deiner würdig
ist, und alle, die wir Dir anempfoh-
len haben, begnadige durch die
Macht Jesu Christi, Deines Sohnes,
unseres HErrn. **A.** Amen.

O Gott aller Geister, dem es gefal-
len hat, uns in Deinem Dienst auf-
zunehmen und unser Leben mit Je-
sus zu einen; wir bitten Dich, ge-
währe allen, die im Dienst für die
armen Seelen nach Deinem Willen
eingebunden waren, Deinen Schutz
vor Ungemach, besiegle sie als
Werkzeuge Deines Reiches und laß
sie im Geheimnis Deines Wesens
zunehmen an Kraft und Stärke,
durch denselben Christum, unse-
ren HErrn und Heiland, Deinen
Sohn, der da lebt und herrscht mit
Dir, o Vater, in der Einheit des Hei-
ligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

Darstellung

des apostolischen Arbeitsfeldes

1. Versammlungsgebet

Allmächtiger Gott, unser himmlischer Vater, durch Deinen heiligen Knecht Jesum und Deinen lobwürdigen Sohn Christum hast Du Dir ein geheiligtes Volk unter allen Heiden berufen, damit Dein Name überall verherrlicht werde; wir bitten Dich, es möge Dir gefallen, allen Getauften die Fülle Deines Heiligen Geistes zu spenden und ihnen den Schutz Deiner Ordnungen zu gewähren. Weise uns den Weg, den wir in Deinem Namen gehen sollen, zum Heil für alle und besonders für die, derer wir gedenken, in demselben HERRN Jesum Christum, der mit Dir, Vater, lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

2. Epistel – 2.Kor. 5, 17-20

3. Evangelium – Joh. 3, 17-21

4. Heilige Darstellung

nachdem der Liturg die Gaben am Diakonentisch enthüllt hat, macht er ein Kreuzeszeichen über sich und spricht:

Unsere † Hilfe steht im Namen des HERRN. A. Der Himmel und Erde gemacht hat.

Lasset uns beten!

Gott Jakobs, Abrahams und Isaaks bist Du, wahrhaftig unser Schutz und unsere Hilfe, denn

Du hast uns durch das erlösende Opfer Deines Sohnes reingewaschen. Er allein ist unser Hohenpriester, dessen Werk auf Erden nun der Vollendung naht, wo wir dargestellt werden als eine heilige, makellose Jungfrau. Deshalb kommen wir nun vor Dich in aller Demut und Anbetung, indem wir vor Dir unsere Geschwister darstellen, bei welchen wir in Deinem Namen zu wirken gedenken. Siehe, Du gnädiger HERR, auf diesen unseren Dienst und auf ihren Glauben und ihre Treue. Segne sie, erbarme Dich ihrer und sende ihnen Deinen heiligen Geist, damit sie die Stunde ihrer Heimsuchung erkennen. Laß sie wachsen in allem Guten, und uns, die wir uns Deines Auftrags verpflichtet fühlen, sende dorthin, wo es Dir gefallen mag, zu dienen und Dein heiliges Evangelium zu verkündigen. Wir bitten, preisen und erhöhen Dich, denn Du wirkst und spendest allen die gute Speise zur rechten Zeit, damit wir eins seien in Dir, in der Taufe und in der Gemeinschaft der einen Kirche, derer Glieder wir nun mit Andacht vor Dir gedenken.

Es folgt eine Stille, in welcher alle die Dargestellten im Geiste bewegen. Der Liturg erhebt sich danach, gießt Wasser in den Kelch mit gewohntem Spruch, ergreift selber den Kelch und reicht die übrigen Gaben den Assistenten.

Beim Einzug zum Altar, in der Ostpforte angelangt, setzt er ostwärts fort:

Laßt uns in diesem heiligen Gedächtnis einer den anderen mit allen Heiligen aller Geschlechter Jesu Christo empfehlen, dem HErrn: **A.** Dir, o HErr Christe.

alle außer dem Liturgen knien nieder

O HErr Jesu Christe, der Du wohnst zur Rechten des Vaters in der Herrlichkeit des Allerhöchsten und doch unsichtbar gegenwärtig bist inmitten Deiner Kirche; der Du alle Gewalt in den Himmeln und auf Erden empfangen und verheißen hast, bei Deinen Aposteln und Deiner Kirche zu sein alle Tage bis an der Welt Ende: erhöre uns, wir bitten Dich demütig, und fördere und bestätige nun das Werk Deiner Hände, da wir mit Anrufung des Vaters und auf Eingebung des Heiligen Geistes in Deinem Namen unsere geliebten Glaubensgeschwister dargestellt haben. Stelle uns alle vor dem Vater dar, Du Engel des neuen Bundes, Du wahrer Hohenpriester und einziges Oberhaupt der einen, heiligen, katholischen und apostolischen Kirche, auf daß wir durch Deine himmlische Fürbitte zu Deinem Werk des Amtes gestärkt werden, vorbereitet auf die Erscheinung Deines Tages, an welchem Du, unsere niemals untergehende Sonne, mit großer Macht und Herrlichkeit erscheinen wirst. Da Du uns führst

und erhörst, sprechen wir - Ehre sei Dir, o Christe! **A.** Ehre sei Dir, o Christe!

mit „Sende“ wird fortgesetzt

5. Opfergebet

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor; besonders empfehlen wir Dir unsere dargestellten Geschwister. Wie Du zu Deinem heiligen Knecht Josef in der Zeit des Hungers und der Dürre seine Brüder nach Ägypten geschickt hattest, damit sie die Nahrung bekommen und mit ihrem Bruder vereint werden, tue auch heute die Vorratskammern auf und gib in dieser Zeit des Hungers und der Dürre Speise und Trank, damit wir gestärkt und vereint werden. Segne uns alle, auf daß uns der Ruf erreicht, vor Deinem hohen Thron zu unserer Freude und Vollendung zu erscheinen. Denn ein gnadenreicher Gott bist Du, ruhmreich in allen Liebestaten. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Verschiedene Gebete

*Gebete für den Glauben und Glaubende
als letztes Versammlungsgebet
in allen Gebetsversammlungen und Ge-
betdiensten*

O Gott, Vater der Barmherzigkeit, wir bitten Dich, inmitten der Finsternis, welches Dein Erbe bedeckt; offenbare Dich jenen, die Dich suchen und gewähre ihnen die Tröstungen Deines guten Geistes und die Freude Deines Heils. Tue allen kund, die Glauben haben, daß Du Dich aufgemacht hast, Deine Kirche zu befreien, Deine Ordnungen wiederherzustellen und dem Volk Deiner Wahl den vollen Segen Deines Evangeliums zu gewähren. Gib denen, die dem Wort Deiner Verheißung geglaubt haben, ungeheuchelte Liebe und verlangenden Eifer, und erwecke und sende tüchtige Dienerinnen und Diener, Verkündiger Deiner Wahrheit, in Deinen Weinberg. Wende die Herzen der Väter zu den Kindern und die Herzen der Kinder zu den Vätern, damit sie vor der Stunde der Versuchung bewahrt und am Tag Deines gerechten Gerichts gerettet werden. Dies alles bitten wir um der Verdienste Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen.

A. Amen.

Allmächtiger Gott, der Du Deine Kirche dazu berufen hast, daß sie ein Leib sei, erfüllt mit Deiner

göttlichen Gegenwart und Deinem Leben, unterwiesen in Deiner ewigen Wahrheit; erbarme Dich aller, die sich Christen nennen; bringe sie zurück von ihren Irrwegen und Spaltungen, nimm von ihnen hinweg allen Hass, alle Uneinigkeit und Bitterkeit; damit sie alle wiederum eins seien in Jesu Christo, gleichwie er eins ist mit Dir. Befreie die, welche durch die List des Feindes verführt oder durch nichtige Irrtümer dahingerissen, die Versammlung Deiner Kirche verlassen haben; und führe sie nach Deiner Barmherzigkeit zur Einheit des Glaubens zurück in deiner heiligen Kirche, als der einen Herde Jesu Christi. Erhöre uns um seinetwillen, der mit Dir und dem Heiligen Geiste unser Gott ist, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du verheißest hast, dass in den Tagen der Vollendung der Berg, auf welchem das Haus des HERRN steht, über die Hügel erhaben sei, und die Völker zu ihm strömen sollen; wir bitten Dich, sende Dein Licht und Deine Wahrheit dem ganzen Volk, damit sie in die Wege Deiner Ordnungen und auf den Pfad Deiner Gebote geleitet werden; auf daß Deine ganze Kirche, vollständig in jedem ihrer Glieder, unterwiesen in aller Gerechtigkeit und vollkommen in Heiligkeit, am Tag der Er-

scheinung und des Reiches Deines Sohnes makellos und rein dargestellt werde; durch denselben unseren HERRN, Jesum Christum, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

Nachfolgendes Gebet ist für jeden Gottesdienst geeignet, in welchem die Versammlungsgebete der Zeit, der Woche und des Tages gesagt werden.

Vater im Himmel, zu dieser Zeit flehen wir Dich an, indem wir um Dein Erbarmen für die Christen in aller Welt flehen: Nimm uns an im Geist der Heiligkeit und mache unsere Herzen fest in der Hoffnung auf Dein Erbarmen.

Sende Deinen Heiligen Geist in reichem Maße auf Deine Dienerinnen und Diener und schenke ihnen Gedeihen zu dem Werk, das Du ihren Händen anvertraut hast. Laß das Werk Deines Zeugnisses, alle Deine Warnungen und die Kunde von Deiner gegenwärtigen Gnade, das Evangelium von Deinem Reich und das Wort von der Zukunft Deines Sohnes an alle Menschen gelangen.

Führe den Tag Deiner Macht herbei; nimm die Decke von den Herzen Deines Volkes hinweg, damit sie Deine Herrlichkeit erblicken, und die Ämter Deines Hauses mit Freuden aufnehmen, durch welche Du Deine Heiligen vollkommen

machen und Deine Kirche bereiten willst zum Eingang in die Freude Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A. Amen.

Friedensgebet

*Gebet für die Völker,
die in Krieg verwickelt sind:*

OHERR, unser Gott, wir bitten Dich, schau in Deinem unendlichen Erbarmen gnädig herab auf die Völker, die jetzt in Krieg verwickelt sind. Rechne Deinem Volk seine vielen Sünden nicht an, denn aus den bösen Lüsten unserer Herzen kommt Krieg und Streit unter uns. Siehe in Gnaden alle an, die der Gefahr, dem Kampf, dem Leiden und Tod ausgesetzt sind; tröste die Gefangenen, lindere die Leiden der Verwundeten, erzeuge an den Sterbenden Dein Erbarmen. Nimm hinweg, nach Deiner guten Vorsehung, alle Ursachen und Veranlassungen zum Krieg; neige die Herzen der Streitenden zur Mäßigung, und nach Deiner Güte stelle den Frieden unter den Völkern wieder her; durch Jesum Christum, unsern HERRN. **A.** Amen.

Gedächtnis eines Entschlafenen

Danksagung zum Gedächtnis eines Entschlafenen wird stehend nach einem Dankgebet in den Gebetsdiensten gesagt.

Wir danken Dir, Heiliger Vater, für *N*, und wir erhöhen Dich, unseren Erlöser, der das Gedächtnis seiner Kinder gestiftet hat;

denn mit Christo hast Du uns in Deinem Licht geeint und unsere Natur an Deinem Thron angenommen. Deine Augen sehen das Lamm unseres Heils, den Sohn Deiner Liebe, dessen Auferstehung Deine Gläubigen gerechtmacht. Im Ewigen Gedächtnis bleibt der Gerechte, seiner wird nimmer mehr vergessen, und in diesem Geheimnis Deiner Güte ist unser Bruder (unsere Schwester) noch verborgen. Offenbare uns, das Volk Deiner Freundlichkeit und die Gemeinschaft aller Deiner Heiligen, vor aller Augen, damit wir eine vollendete Danksagung auszusprechen vermögen und darin Dich verherrlichen, unseren Gott, welchem im Namen Jesu Lobpreis und im Geist der Heiligkeit immerwährender Ruhm gebührt, in alle Ewigkeit.

A. Amen.

Exorzismus

in einem Raum oder im Freien

+ O HErr, Gott unseres Heils, Sohn des lebendigen Gottes, HErr aller Kraft und Macht, der Du über Cherubim thronst und über allen sichtbaren und unsichtbaren Dingen herrschst, der Du durch das glorreiche Geheimnis Deiner Menschwerdung unsere Natur angenommen und in ihr den Satan überwunden und alle Mächte der Finsternis zerstreut hast:

Treibe aus † und halte durch den in Deinem Kreuz † erlangten Sieg von diesem Ort alle Wirkung und Gewalt des Satans und der bösen Geister fern. Beschirme und bewahre alle an diesem Ort vor aller List und Berührung des Argen, vor allen unsichtbaren und geistlichen Feinden. Halte uns an diesem Ort immerdar aufrecht, daß wir bei Dir am himmlischen Ort weilen, wo die Mächte der Bosheit uns weder schädigen noch überwältigen können.

Nach Deiner unendlichen Erbarmung vertreibe Du † das Dunkel der Nacht, die Angriffe des Tages, das Schleichen im Finstern, die Verderbnis am Mittag und laß herrschen Deine himmlische Gnade und Deine Engel; denn Du bist der HErr, unser Schild und Schutz, stark und mächtig, der Friedefürst, der Vater der zukünftigen Welt, und Dir allein gehört das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, Dir, o † Vater, Sohn und Heiliger Geist, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

Aufbruchswochen

1. 4. Versamlungsgebet (Auswahl)

*als letztes Versamlungsgebet
in allen Gebetsversamlungen und Gebetsdiensten*

O Gott, Vater der Barmherzigkeit, wir bitten Dich, inmitten der Finsternis, welches Dein Erbe

bedeckt; offenbare Dich jenen, die Dich suchen und gewähre ihnen die Tröstungen Deines guten Geistes und die Freude Deines Heils. Tue allen kund, die Glauben haben, daß Du Dich aufgemacht hast, Deine Kirche zu befreien, Deine Ordnungen wiederherzustellen und dem Volk Deiner Wahl den vollen Segen Deines Evangeliums zu gewähren. Gib denen, die dem Wort Deiner Verheißung geglaubt haben, ungeheuchelte Liebe und verlangenden Eifer, und erwecke und sende tüchtige Dienerinnen und Diener, Verkündiger Deiner Wahrheit, in Deinen Weinberg. Wende die Herzen der Väter zu den Kindern und die Herzen der Kinder zu den Vätern, damit sie vor der Stunde der Versuchung bewahrt und am Tag Deines gerechten Gerichts gerettet werden. Dies alles bitten wir um der Verdienste Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen.

A. Amen.

oder

Allmächtiger Gott, der Du Deine Kirche dazu berufen hast, daß sie ein Leib sei, erfüllt mit Deiner göttlichen Gegenwart und Deinem Leben, unterwiesen in Deiner ewigen Wahrheit; erbarme Dich aller, die sich Christen nennen; bringe sie zurück von ihren Irrwegen und Spaltungen, nimm von ihnen hinweg allen Hass, alle Uneinigkeit

und Bitterkeit; damit sie alle wiederum eins seien in Jesu Christo, gleichwie er eins ist mit Dir. Befreie die, welche durch die List des Feindes verführt oder durch nichtige Irrtümer dahingerissen, die Versammlung Deiner Kirche verlassen haben; und führe sie nach Deiner Barmherzigkeit zur Einheit des Glaubens zurück in deiner heiligen Kirche, als der einen Herde Jesu Christi. Erhöre uns um seinetwillen, der mit Dir und dem Heiligen Geiste unser Gott ist, in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

oder

Allmächtiger Gott, der Du verheißest hast, dass in den Tagen der Vollendung der Berg, auf welchem das Haus des HErn steht, über die Hügel erhaben sei, und die Völker zu ihm strömen sollen; wir bitten Dich, sende Dein Licht und Deine Wahrheit dem ganzen Volk, damit sie in die Wege Deiner Ordnungen und auf den Pfad Deiner Gebote geleitet werden; auf daß Deine ganze Kirche, vollständig in jedem ihrer Glieder, unterwiesen in aller Gerechtigkeit und vollkommen in Heiligkeit, am Tag der Erscheinung und des Reiches Deines Sohnes makellos und rein dargestellt werde; durch denselben unseren HErn, Jesum Christum, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott in Ewigkeit. **A.** Amen.

Nachfolgendes Gebet ist für jeden Gottesdienst geeignet, in welchem die Versammlungsgebete der Zeit, der Woche und des Tages gesagt werden.

Vater im Himmel, zu dieser Zeit flehen wir Dich an, indem wir um Dein Erbarmen für die Christen in aller Welt flehen: Nimm uns an im Geist der Heiligkeit und mache unsere Herzen fest in der Hoffnung auf Dein Erbarmen.

Sende Deinen Heiligen Geist in reichem Maße auf Deine Dienerinnen und Diener und schenke ihnen Gedeihen zu dem Werk, das Du ihren Händen anvertraut hast. Laß das Werk Deines Zeugnisses, alle Deine Warnungen und die Kunde von Deiner gegenwärtigen Gnade, das Evangelium von Deinem Reich und das Wort von der Zukunft Deines Sohnes an alle Menschen gelangen.

Führe den Tag Deiner Macht herbei; nimm die Decke von den Herzen Deines Volkes hinweg, damit sie Deine Herrlichkeit erblicken, und die Ämter Deines Hauses mit Freuden aufnehmen, durch welche Du Deine Heiligen vollkommen machen und Deine Kirche bereiten willst zum Eingang in die Freude Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A. Amen.

2. Morgengebet der Aufbruchswuche

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HERRN, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

A. Amen.

2. Abendgebet der Aufbruchswuche

Allmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HERRN.

A. Amen.



Formulare der Gottesdienste